

Moderation von Katrin Koch – Akkordeon-Orchester Ferndorftal-Wilden (16. November 2025, Ev. Kirche Banfe/Kreis Laasphe)

Yellow Mountains

Im Oktober 1997 hielt sich der Komponist und Dirigent Jacob de Haan im berühmten Schweizer Bergort St. Moritz auf. Die Natur zeigte dort ihr eindrucksvolles Farbenspiel im Herbst, so wie wir es hier in unserem Siegerland auch jedes Jahr genießen können. Diese Farben, aber auch die majestätischen Berge, die Ruhe und die einzigartige Natur inspirierten ihn zu der folgenden Komposition: Yellow Mountains.

Begrüßung und Ankündigung Solisten

Lena und Theo aus Müsen spielen seit einigen Jahren Querflöte. Wenn man bedenkt, wie jung sie sind, nämlich 15 und 17 Jahre, dann ist man beim Zuhören tief beeindruckt von der Professionalität und dem gefühlvollen Spiel. Sie werden die beiden später bei ihren Darbietungen erleben, während das Akkordeonorchester sie begleitet und trägt.

Pasadena

Das Stück „Pasadena“ ist nach der gleichnamigen kalifornischen Stadt benannt. Das Werk von Jacob de Haan beschreibt diese auf zwei unterschiedliche Weisen. Im ersten Teil der Komposition kommt ein expressives Element zum Ausdruck; hier finden mit Statuen geschmückte, imposante Villen ihren musikalischen Niederschlag. Ganz anders ist der zweite Teil im Swing-Rhythmus und Latin-Rock-Stil. Er beschreibt das traditionelle Footballspiel um den 'Rose Bowl' am Neujahrstag, dem die Parade 'Tournament of Roses' vorangeht. Viel Spaß mit diesem Arrangement für Akkordeonorchester!

La Califfa

Der Film „La Califfa“ ist ein italienisch-französischer Film von 1970. Es geht um die junge Arbeiterin Irene Corsini, dargestellt von Romy Schneider, die alle nur „La Califfa“, „die Kalifin“, nennen. Ihr Wort wird von den Arbeitern wahrgenommen, sie ist einflussreich, unbestechlich, kämpferisch und obendrein auch noch schön. Die Filmmusik schrieb Ennio Morricone. Das einfühlsame Thema dieses Films spielt Lena auf der Querflöte.

Game of Thrones

Die US-amerikanische Fantasy-Serie Game of Thrones wurde von 2011 bis 2019 in Deutschland ausgestrahlt und hat weltweit Millionen Zuschauer in ihren Bann gezogen. In einer düsteren, an das europäische Mittelalter erinnernden Welt erzählt sie von Machtkämpfen, politischen Intrigen, Kriegen, gesellschaftlichen Konflikten und religiösen Spannungen – mit einer Fülle an komplexen Figuren und überraschenden Wendungen. Die Vorgeschichte zur Serie wird derzeit in der erfolgreichen Nachfolgeserie House of the Dragon weitererzählt.

Besonders eindrucksvoll ist die Filmmusik des deutsch-iranischen Komponisten Ramin Djawadi: treibend, dramatisch, episch – sie ist längst auch jenen ein Begriff, die die Serie nie

gesehen haben. Unsere Dirigentin hat seine Kompositionen eigens für unser Orchester in einer Suite mit 4 Sätzen arrangiert, beginnend mit der Titelmusik in c-moll..
Lassen Sie sich entführen in die faszinierende Welt der sieben Königreiche von Westeros!

Schindlers Liste

Schindlers Liste ist ein US-amerikanischer Spielfilm von 1993, den Steven Spielberg inszeniert und koproduziert hat. Das Drehbuch ist eine Adaption des gleichnamigen Romans von Thomas Keneally, der auf wahren Begebenheiten beruht. Schindlers Liste erzählt als Mischung aus Filmbiografie und Geschichtsfilm vor dem Hintergrund des Holocaust davon, wie der deutsche Unternehmer Oskar Schindler, ein NSDAP-Mitglied, etwa 1100 Juden eigens in seinen Fabriken beschäftigte, um sie vor der Deportation und Ermordung im Vernichtungslager KZ Auschwitz-Birkenau zu bewahren. Der Film wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. in der Kategorie Musik. John Williams komponierte den eindringlichen Soundtrack. Theo wird die ergreifenden Melodien auf der Querflöte spielen.

Historia de un amor

Historia de un amor - Die Geschichte einer Liebe ist ein Lied aus Panama. Passend zu diesem Thema hören Sie von uns eine Beguine – ein Tanz, der zum Flirten wie gemacht ist. Unsere Dirigentin Jutta Heinrich-Reichel hat für unser Akkordeonorchester dieses Lied arrangiert.

Over the rainbow

Over the rainbow ist bekannt aus dem Musicalfilm „Der Zauberer von Oz“ und wurde von Judy Garland gesungen. Diesen Evergreen aus den 30er Jahren kennt jeder, da er in unzähligen Variationen von verschiedenen Künstlern immer wieder neu interpretiert wurde. Wir spielen eine Jazzversion von Matthias Hennecke. Freuen Sie sich hier besonders auf das Solo von Karolin Münker.

The Lord of the Dance

Lord of the Dance ist eine Irish-Dance-Show. Sie wurde ursprünglich unter der Regie von Michael Flatley aufgeführt, der auch die Hauptrolle tanzte. Die Show hatte am 28. Juni 1996 im Point Theatre in Dublin Premiere. Die Musik wurde von Ronan Hardiman komponiert. Lord of the Dance ist die Nacherzählung einer alten irischen Legende vom Kampf der guten Mächte gegen die bösen Mächte. Sie wurde von Michael Flatley in einer irischen Stepptanz-Show wiedergegeben, die bis heute über 50 Millionen Menschen gesehen haben. Lassen Sie sich gern mitreißen von dem treibenden Rhythmus der keltischen Klänge im Wechsel mit elfenhaften Melodien.

Amigos para sempre

ist ein Lied von José Carreras und Sarah Brightman, das für die Olympischen Sommerspiele 1992 in Barcelona geschrieben wurde und dessen Musik von Andrew Lloyd Webber stammt. Der Titel bedeutet übersetzt: Freunde für immer. Bei den olympischen Spielen sollte es die

Freundschaft der Nationen hervorheben – ein hoffnungsvoller Gedanke in der heutigen krisengeschüttelten Zeit.

Billy Joel in Concert

Mit dem nächsten Medley stellen wir einen der größten Musiker unserer Zeit in den Mittelpunkt: Billy Joel. Der Amerikaner ist als Singer, Songwriter und Pianist seit den 70er Jahren dauerhaft auf den Bühnen der Welt unterwegs. Erst in den letzten Jahren ist es um den mittlerweile 76 Jahre alten Künstler etwas ruhiger geworden, dennoch ist er nach wie vor aktiv. Bei dem folgenden Stück „Billy Joel in Concert“ hören Sie einige seiner größten Hits: Just the way you are, She’s always a Woman, Honesty, My Life, Uptown Girl und Piano Man.

Als Akkordeonorchester spielen wir für Sie seine Hits in einem wirklich tollen Arrangement. Dabei wünschen wir Ihnen viel Spaß!

Sweet Caroline

Als letzten Titel des Konzertes hören sie den zu fast jeder Gelegenheit populären Song Sweet Caroline. Wir hoffen, dass Ihnen unser Konzert gefallen hat und wünschen Ihnen einen guten Nachhause-Weg.

Layout-Bearbeitung: MAIPRESS Medienservice

Anmerkung:

Der Text muss nicht immer zwangsläufig gleich mit dem gesprochenen Wort sein!